



## Fellbacher Herbst als Klimabarometer

Von "Fellbach und Rems-Murr-Kreis", aktualisiert am 06.10.2010 um 00:00

Die Kappelbergstadt erwartet zu ihrem 63. Erntedank- und Weinfest erneut mehr als 200 000 Besucher

Nun bringt den Wagen in die Stadt, der Wein und Frucht geladen hat ..." - wenn OB Christoph Palm mit diesen Worten an der neuen Kelter der Fellbacher Weingärtner das Startsignal zum Festzug gibt, ist Viertelesschlotzern klar, dass die fünfte Jahreszeit der Kappelbergstadt begonnen hat: nämlich der Fellbacher Herbst. Zum 63. Mal lädt die Stadt der Weine und Kongresse vom 8. bis 11. Oktober Weinfreunde ein, eines der mit mehr als 200 000 Gästen großen Erntedank-, Heimat- und Weinfest Süddeutschlands zu feiern.

Der Fellbacher Herbst startet wie gewohnt mit einer Generalprobe in Sachen Wein. Auch in diesem Jahr ist dafür wieder die Fellbacher Weingärtner zuständig, die am Donnerstagabend, 7. Oktober, zu ihrer Großen Weinprobe in den Hölderlinaal der Schwabenlandhalle einlädt. Durch das Probierangebot führt Wolfgang Heim, Moderator der SWR1-Sendung Leute. Zu Gast ist Donovan Aston, der Musik von Elton John präsentieren wird.

Der Weinsalon im Hesse-Saal der Schwabenlandhalle hat sich in den zurückliegenden Jahren als besonderes Herbst-Angebot etabliert. Hier lassen sich abseits vom großen Herbstfesttrubel Spitzenerzeugnisse des Fellbacher Weinbaus bei Jazz genießen. Alte Herbst-Hasen und auch jüngere Weinzähne wissen, dass der Fellbacher Herbst von Freitagabend bis Montagnacht eine Vielzahl von Einkehrmöglichkeiten und Probierstationen bietet. Zu den "Herbsttagen der offenen Tür" mit vielerlei Möglichkeiten des Schmeckens und Genießens laden die Fellbacher Weingärtner am Weinbrunnen im Atrium der Schwabenlandhalle und im Rathausinnenhof, die privaten Weingüter in ihren Kellern und am Entenbrünnele sowie der Weinprobierstand der Partnerstädte ein. Gefeiert werden kann in den Festzelten in der Unteren Schwabstraße bei der Musikschule und auf dem Parkplatz der Schwabenlandhalle. Und auch die örtliche Gastronomie hat sich auf das Herbstgeschehen eingestimmt und bietet ihren Gästen Fellbacher Spezialitäten aus Küche und Keller.

Um 19 Uhr am Freitag, 8. Oktober, beginnt im Hölderlinaal der Schwabenlandhalle der Fröhliche Fellbacher Abend. Durch das abendliche Unterhaltungsprogramm führt SWR4-Moderator Knut Bauer. Zum Auftakt zeigt die Volkstanzgruppe Neckartailfingen einen Bändertanz. Danach tritt der Gospelchor der Melanchthonkirche auf, gefolgt von einem Trompetenkonzert mit Benjamin Müller von der Fellbacher Musikschule. Die Rope Skipping Gruppe mit ihren akrobatischen Seilkunststücken sowie die ungarische Tanzformation Csöböröcsök beschließen den Fröhlichen Fellbacher Abend.